

Kleindenkmale im Schönbuch

Vogtstein

Datierung 1865

Nr E011

Landkreis

Tübingen

Gemeinde

Tübingen-Bebenhausen

Gemarkung

Bebenhausen

Gewann

Bärlochallee

Kategorie

Steinkreuz

Zustand

gut, vollständig erhalten

Zustandsbeschreibung

hängt leicht

Besonderheiten

Bild



Inscript in "", neue Zeile /

vorne "Bernhart Vogt",
hinten "gest.den18.Jan.1865."

Material

Sandstein

Größe (H B T) in cm

H65 B52 T15

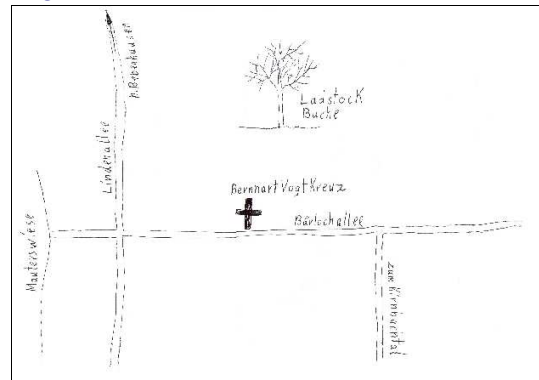
Info

Hahn zitiert: der Bauer Vogt aus Walddorf war in Tübingen ein Paar Ochsen verkaufen und wurde auf dem Rückweg hier überfallen, niedergeschlagen und seines Geldes beraubt. Das scheint jedoch eine falsche Überlieferung zu sein.

Das Landeskirchliche Archiv in Stuttgart nennt einen Todesfall im Totenregister von Tübingen-Lustnau:

Bernhard Vogt (* 26.Feb.1811), wurde am 18.Jan.1865 "erschlagen von einer Buche im Wald von Bebenhausen beim Holzmachen", siehe Anlagen.

Lage



Quelle

Hahn, Der Waldwanderer im Schönbuch, 1972, S.53,

Landeskirchliches Archiv, Stuttgart, 2011,
Bengel, Faszination Schönbuch, Reutlingen, 2011